



**PROTOKOLL NR. 1**  
**der Gemeinderatssitzung vom 30.04.2024**

Am **Dienstag, 30. April 2024** um 20:00 Uhr im Vereinshaus von Hafling ist der Gemeinderat zu einer öffentlichen Sitzung in erster Einberufung zusammengetreten, um über folgende Tagesordnungspunkte zu beschließen:

- 1 *Genehmigung des Protokolls der vorhergehenden Sitzung (20.12.2023)*
- 2 *Rechnungswesen - Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindefachausschusses Nr. 54 vom 20.03.2024 – Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - erste Haushaltsänderung (dringlich)*
- 3 *Feuerwehrdienst - Genehmigung der Abschlussrechnung des Jahres 2023 der in dieser Gemeinde bestehenden Feuerwehr*
- 4 *Rechnungswesen - Abschlussrechnung 2023 - Genehmigung*
- 5 *Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Übertragung des Verwaltungsüberschusses 2023 auf den Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Zweite Haushaltsänderung*
- 6 *Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Dritte Haushaltsänderung und Anpassung des einheitlichen Strategiedokuments*
- 7 *Rechnungswesen - Geltendmachung der Möglichkeit der Nichterstellung des konsolidierten Haushaltes laut Art. 233-bis Abs. 3 des GvD 267/2000*
- 8 *Steueramt - Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle*
- 9 *Abänderung und Genehmigung des Organigramms der Gemeinde Hafling*
- 10 *Steueramt - Abänderung der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst*
- 11 *Namhaftmachung eines Seniorenbeirates in Hafling*
- 12 *Genehmigung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates*
- 13 *Sanierung Locherweg: Genehmigung der Machbarkeitsstudie*
- 14 *Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Überprüfung des generellen Haushaltsgleichgewichtes*

Frau Sonja Anna Plank übernimmt in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung. Im Beisein des Gemeindefachsekretärs Dr. Michael Ladurner stellt die Vorsitzende die Anwesenheit bzw. Abwesenheit der Räte wie folgt fest:

Name	anwesend	ab/bis Punkt	entschuldigt abwesend	unentschuldigt abwesend
Alber Helmut	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alber Ulrich	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eschgfäller Markus	<input type="checkbox"/>	Anwesend ab Punkt 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Greif Verena	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gruber Markus	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hafner Anita	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pirpamer Franz	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Plank Nadja	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plank Sonja Anna	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reiterer Josef	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reiterer Peter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werner Hubert	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit ernennt die Bürgermeisterin folgende Räte zu Stimmzählern für die heutige Sitzung:

Verena Greif und Helmut Alber

Die Vorsitzende schlägt gemäß Art. 20 Abs. 3 der Geschäftsordnung vor, die Positionen der Tagesordnungspunkte 3 und 7 zu tauschen. Dadurch würde der Beschluss „Feuerwehrdienst - Genehmigung der Abschlussrechnung des Jahres 2023 der in dieser Gemeinde bestehenden Feuerwehr“ als Tagesordnungspunkt 7 und der Beschluss „Rechnungswesen - Geltendmachung der Möglichkeit der Nichterstellung des konsolidierten Haushaltes laut Art. 233-bis Abs. 3 des GvD 267/2000“ als Punkt 3 der Tagesordnung behandelt.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus.

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 10 und 14 gestrichen werden müssen. Der Beschluss Steueramt - Abänderung der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst (Tagesordnungspunkt 10) soll vertagt werden, da noch weitere Änderungen vorgenommen werden sollen.

Der Beschluss Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Überprüfung des generellen Haushaltsgleichgewichtes (Tagesordnungspunkt 14) kann zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht gefasst werden.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus.

Die Vorsitzende teilt mit, dass für den Gemeinderat die Möglichkeit bestünde, sich mit einem Beschluss gegen die Erhöhung der Grenzwerte der elektromagnetischen Strahlung für Handymasten auszusprechen. Im Sinne der geltenden Geschäftsordnung kann die Tagesordnung um diesen Punkt nur bei Zustimmung aller anwesenden Ratsmitglieder ergänzt werden.

Herr Franz Pirpamer und Herr Hubert Werner sprechen sich gegen die Ergänzung der Tagesordnung aus.

Dann wird mit der Behandlung der Tagesordnung begonnen.

### **1. - Genehmigung des Protokolls der vorhergehenden Sitzung (20.12.2023)**

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung wurden den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten zusammen mit der Tagesordnung zugestellt.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung wird 8 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Nein-Stimmen, bei 8 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten:innen genehmigt.

### **2. - Rechnungswesen - Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindeausschusses Nr. 54 vom 20.03.2024 – Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - erste Haushaltsänderung (dringlich)**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer erläutern die erste Haushaltsänderung des Haushaltsvoranschlages 2024 - 2026 im Dringlichkeitswege und die Gründe für die Dringlichkeit. Herr Markus Eschgfäller tritt bei diesem Tagesordnungspunkt um 20.16 Uhr den Sitzungssaal.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Die Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindeausschusses Nr. 54 vom 20.03.2024 – Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 wird mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen (Markus Eschgfäller), bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt und mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

### **3. - Rechnungswesen - Geltendmachung der Möglichkeit der Nichterstellung des konsolidierten Haushaltes laut Art. 233-bis Abs. 3 des GvD 267/2000**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer teilen mit, dass für Gemeinden unter 5.000 Einwohner diese Möglichkeit besteht und es dafür eine explizite Maßnahme braucht.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden.

Die Geltendmachung der Möglichkeit der Nichterstellung des konsolidierten Haushaltes laut Art. 233-bis Abs. 3 des GvD 267/2000 wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt.

#### **4. - Rechnungswesen - Abschlussrechnung 2023 – Genehmigung**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer erläutern die Abschlussrechnung 2023.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die Abschlussrechnung 2023 wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt und mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

#### **5. - Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Übertragung des Verwaltungsüberschusses 2023 auf den Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Zweite Haushaltsänderung**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer erläutern die zweite Haushaltsänderung mit der die Übertragung des Verwaltungsüberschusses 2023 auf den laufenden Haushaltsvoranschlag 2024 – 2026 vorgenommen wird.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die zweite Haushaltsänderung des Haushaltsvoranschlages 2024 – 2026 und die damit einhergehende Übertragung des Verwaltungsüberschusses 2023 wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt und mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

#### **6. - Rechnungswesen - Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 - Dritte Haushaltsänderung und Anpassung des einheitlichen Strategiedokuments**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer erläutern die dritte Haushaltsänderung und die Anpassung des einheitlichen Strategiedokuments.

Im Zuge dieser Änderungen am einheitlichen Strategiedokument soll im Teil "E – VERWALTUNG DES VERMÖGENS MIT BESONDEREN BEZUG AUF DIE URBANISTISCHE PLANUNG, VERMÖGENSVERÄUSSERUNGEN UND AUFWERTUNG DER IMMOBILIEN" das einheitliche Strategiedokument um Folgendes ergänzt werden:

(i) „Gp. 1008/1 K.G. Hafling: Abtretung einer Fläche von 1.132 m<sup>2</sup> an die Gesellschaft "MERAN 2000 BERGBAHNEN AG", durch Veräußerung der neu gebildeten B.p. 802 K.G. Hafling laut Teilungsplan Nr. 7563/2022 vom 30.11.2022, ausgearbeitet von Geom Bordini Francesco.“

(ii) „Gp. 1008/1 K.G. Hafling: Abtretung einer Fläche von 880 m<sup>2</sup> an die Gesellschaft "MERAN 2000 BERGBAHNEN AG", durch Veräußerung der neu gebildeten B.p. 803 K.G. Hafling laut Teilungsplan Nr. 7563/2022 vom 30.11.2022, ausgearbeitet von Geom Bordini Francesco.“

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die dritte Haushaltsänderung des Haushaltsvoranschlages 2024 – 2026 und Anpassung des einheitlichen Strategiedokuments wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt und mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

#### **7. - Feuerwehrdienst - Genehmigung der Abschlussrechnung des Jahres 2023 der in dieser Gemeinde bestehenden Feuerwehr**

*Herr Ulrich Alber verlässt vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal.*

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer erläutern die Abschlussrechnung der freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hafling.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die Abschlussrechnung des Jahres 2023 der in dieser Gemeinde bestehenden Feuerwehr wird einstimmig, mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 8 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt.

*Herr Ulrich Alber betritt nach Behandlung dieses Tagesordnungspunktes erneut den Sitzungssaal.*

Die Vorsitzende bedankt sich bei der Feuerwehr für ihren Einsatz.

#### **8. - Steueramt - Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer erläutern die geplante Änderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle. Die bisher geltenden substantziellen Bestimmungen (Freibeträge usw.) sollen beibehalten werden.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt.

### **9. - Abänderung und Genehmigung des Organigramms der Gemeinde Hafling**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeschäftsführer erläutern die geplante Änderung des Organigramms. Es handelt sich um eine Angleichung an die Organigramme der anderen Gemeinden, mit denen die übergemeindliche Zusammenarbeit besteht.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die Abänderung und Genehmigung des Organigramms der Gemeinde Hafling wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt und mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

### **10.- Steueramt - Abänderung der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst**

Dieser Beschluss soll vertagt werden, da noch weitere Änderungen vorgenommen werden sollen. Die Vertagung wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt.

### **11. - Namhaftmachung eines Seniorenbeirates in Hafling**

Die Vorsitzende teilt mit, dass gemäß Art. 8 Abs. 2 des Landesgesetzes Nr. 12 vom 06.10.2022 jede Gemeinde einen Seniorenbeitrag einrichten muss. Der Beirat soll inklusive dem Vorsitzenden aus 8 Mitgliedern bestehen.

Folgende Personen werden vorgeschlagen:

- Sonja Anna Plank als Vorsitzende
- Josef Reiterer als Vertreter des Gemeinderates
- Marianna Egger – Ganthaler
- Gertrud Aster Alber – Außerrainer
- Alois Reiterer – Waldes
- Andreas Peer
- Adelheid Alber Egger
- Franz Eschgfäller – Platter

Es bestehen die Voraussetzungen gemäß Art. 27 Absatz 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates zur Durchführung der Abstimmung durch Handerheben und der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Anwendung dieser Bestimmung aus.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die Einsetzung und Namhaftmachung eines Seniorenbeirates in der Gemeinde Hafling wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt und mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

### **12.- Genehmigung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates**

Die Vorsitzende teilt mit, dass eine Mustergeschäftsordnung vom Südtiroler Gemeindenverband ausgearbeitet und mit dem Ressort Familie, Senioren Soziales und Wohnbau und mit dem Landesamt für Senioren besprochen und abgestimmt wurde.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt kann zur Beschlussfassung übergegangen werden. Die Geschäftsordnung des Seniorenbeirates wird einstimmig, mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen, bei 9 anwesenden und abstimmenden Gemeinderäten, ausgedrückt durch Handerheben, genehmigt.

### **13.- Sanierung Locherweg: Genehmigung der Machbarkeitsstudie**

Die Vorsitzende und Herr Hubert Werner erläutern die von Geom. Günther Kofler vorgelegte Machbarkeitsstudie und den vorgesehenen Kostenrahmen. Es wird betont, dass es vorteilhaft sei, auch die Kanalisierung, wie in der ausgearbeiteten Studie vorgesehen, umzusetzen. Mit den Anrainern wurde bereits gesprochen und diese hätten alle ihre Zustimmung erteilt.

